Spiel-Nr. 2 Am 15.11.87 um 14:30 Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

Spfr DK3
(Platzmannschaft)

Ansbach II
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 2:1 **Endergebnis** 4:2

Schiedsrichter: Zuschauerzahl:

Mannschaftsaufstellung: 1 Mannschaft

Müller J

Schmid J Wommacher

Immerzeel Fritz G Baumgärtner

Danowsky Müller H Dumbler Müller H Burghardt

Ersatzspieler: Müller H.J. Pechan R.

Spielbericht: Tore Danowsky 2x

Müller N 1x

Pechan R 1x

Gelb Burghardt (F)

8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	

Ansbach. Böser Reinfall für das Spitzentrio der B-Klasse Hesselberg. Tabellenführer SV Weinberg erlaubte sich den Luxus einer 0:1-Niederlage beim Aufsteiger SV Beyerberg, Wassertrüdingen unterlag mit dem gleichen Ergebnis zu Hause gegen den offensichtlich wiedererstarkten FC Heilsbronn und als Dritten im Bunde erwischte es den TSC Weißenbronn, dies gleich mit 1:4 beim FC Dombühl. Und damit wären wir auch gleich bei den Kellerkindern, von denen nur eines gestern leer ausging, der VfL Ehingen. Er mußte beim TSV Lichtenau mit 0:6 passen und ist auf den vorletzten Tabellenplatz abgerutscht. Immer näher an die Spitze robbt sich Ex-A-Klassist Spfr Dinkelsbühl heran, der auch gegen die Landesligareserve der SpVgg Ansbach seine Heimstärke unter Beweis stellte.

Spfr Dinkelsbühl – SpVgg Ansbach II 4:2 (2:1). Auch im letzten Heimspiel der Vorrunde stellte der Gastgeber seine Heimstärke gegen die gut eingestellten Gäste unter Beweis. In der 10. Minute war es jedoch Schuler, der das 1:0 nach einem Doppelpaß für die SpVgg erzielte. Im Gegenzug fiel postwendend der Ausgleich. Uwe Barnitzke schoß einen Eckball gefühlvoll in den Strafraum und Mittelfeldspieler Manfred Danowsky nahm den Ball an und schoß unhaltbar für Schlußmann Markus Nölp ins Tordreieck ein. In der 41. Minute ein Foulspiel im Strafraum. Der umsichtig leitende Unparteiische Langer, TSV Nördlingen, gab jedoch nur einen indirekten Freistoß. Dieser brachte jedoch nichts ein. Vier Minuten später wieder eine Standardsituation. Eckball! Wieder war es Danowsky, welcher am höchsten sprang und zum Führungstreffer einköpfte. Auch in der 2. Halbzeit zeigten beide Mannschaften ein gefälliges Spiel. In der 57. Minute nach einem Freistoß erzielte Gerhard Porchert mit einem herrlichen Kopfball aus 15 Meter den Ausgleich. Zehn Minuten später, die Ansbacher Abwehr brachte den Ball nicht aus der Gefahrenzone, nutzte Mittelstürmer Müller die Chance und erzielte mit einem Flachschuß aus 15 Meter das 2:3. Fast mit dem Schlußpfiff markierte der eingewechselte Reinhard Pechan mit einem Heber über Freund und Feind hinweg das 4:2. Eine außergewöhnlich faire Partie war zu Ende. Das Ergebnis entspricht dem Spielverlauf. Ansbach war technisch perfekter, im Abschluß jedoch zu umständlich. Der Gastgeber dagegen spielte zweckmäßiger und mit mehr kämpferischem Einsatz. – Reserven keine.

..... nach dem ..... Spieltag

unent.	verl.	Tore	Punkte
		:	:
		:	:
		:	:
		:	:
		:	:
		:	:
		:	:

B-Klasse Hesselberg

SC Aufkirchen — TSV Dinkelsbühl	**2:2**
SV Beyerberg — SV Weinberg	**1:0**
Spfr Dinkelsbühl — SpVgg Ansbach II	**4:2**
FC Dombühl — TSC Weißenbronn	**4:1**
TSV Lichtenau — VfL Ehingen	**6:0**
TSV Wassertrüdingen — FC Heilsbronn	**0:1**
Wolframs-Eschenbach — TSV Elpersdorf	**0:0**

1. SV Weinberg	13	10	0	3	31:17	20:6
2. TSV Wassertrüdingen	13	8	2	3	25:11	18:8
3. TSC Weißenbronn	13	8	1	4	21:16	17:9
4. SC Aufkirchen	13	7	2	4	20:18	16:10
5. Spfr Dinkelsbühl	13	7	1	5	35:17	15:11
6. TSV Elpersdorf	13	6	2	5	18:14	14:12
7. SpVgg Ansbach II	13	5	2	6	24:25	12:14
8. FC Heilsbronn	13	5	2	6	23:27	12:14
9. SV Beyerberg	13	5	2	6	18:26	12:14
10. TSV Lichtenau	13	5	1	7	30:24	11:15
11. TSV Windsbach	13	4	3	6	19:20	11:15
12. FC Dombühl	13	5	1	7	23:26	11:15
13. TSV Dinkelsbühl	14	3	4	7	21:29	10:18
14. VfL Ehingen	13	4	1	8	15:39	9:17
15. Wolframs-Eschenbach	13	2	4	7	12:26	8:18